

# ComEx<sup>flex</sup> Module mit Anschlussgehäuse

Typ 07-33.3-5.../....



# ComEx<sup>flex</sup> Module mit Anschlussgehäuse

Typ 07-33.3-5.../....



## Hinweise zur Anleitung

Bei Arbeiten in explosionsgefährdeten Bereichen hängt die Sicherheit von Personen und Anlagen von der Einhaltung der relevanten Sicherheitsvorschriften ab. Personen, die für die Montage und Wartung zuständig sind, tragen eine besondere Verantwortung. Voraussetzung dafür ist eine genaue Kenntnis der geltenden Vorschriften und Bestimmungen.

Die Anleitung fasst die wichtigsten Sicherheitsmaßnahmen zusammen und muss von allen Personen, die mit dem Produkt arbeiten, gelesen werden, damit sie mit der richtigen Handhabung des Produkts vertraut sind.

Die Anleitung ist aufzubewahren und muss über die gesamte Lebensdauer des Produkts zur Verfügung stehen.

## Beschreibung

Das ComEx<sup>flex</sup> Modul mit Anschlussgehäuse ist für die Kombination mit verschiedenen Funktionsmodulen konzipiert. Auswahltablelle siehe Seite 3.

Die Anschlussbox wird mit zwei Schrauben mit dem jeweiligen Funktionsmodul verbunden.

Das Kompletgerät ComEx<sup>flex</sup> ermöglicht den Anschluss eines Leiters, der auftragsbezogen oder kundenseitig konfektioniert werden kann.

## Explosionsschutz

Notified Body Number	0044
Approved Body Number	2503
Kennzeichnung ATEX/UKEX	Ⓜ II 2G Ex db eb IIC T6 Gb Ⓜ II 2D Ex tb IIIC T80°C Db* (*nur konform mit Typ 05-0003-00**/****)
	Leuchtmodul und Leuchttaster Ansteuerung durch eigensichere Stromkreise Ⓜ II 2G Ex db eb ia IIC T6 Gb Ⓜ II 2D Ex tb ia IIIC T80°C Db* (*nur konform mit Typ 05-0003-00**/****)
Prüfbescheinigung	CML 17ATEX 1117X CML 21UKEX1716X
Kennzeichnung IECEX	Ex db eb IIC T6 Gb Ex db eb ia IIC T6 Gb Ex tb IIC T80 °C Db Ex tb ia IIC t80 °C Db
Prüfbescheinigung	IECEX CML 17.0055X
Umgebungstemperaturbereich	-55 °C bis +40 °C/+50 °C/+60 °C (-67 °F bis 104 °F/+122 °F/140 °F)
	Funktionsmodul; beachten Sie die Angaben auf dem Typenschild.
Zugelassen für die Zonen	1, 2 und 21, 22

## Technische Daten

Schutzart	Funktionsmodul mit Anschlussgehäuse und Betätigervorsatz: bis zu IP66/IP67
Masse	Ca. 40 g (0,09 lb)
Elektrische Kenngrößen	Siehe Betriebsanleitung der jeweiligen Funktionsmodule
Klemmbereich Kabelverschraubung	- 5 bis 10 mm (0,2 bis 0,39 in)
Gehäusewerkstoff	Thermoplast
Befestigung	Mit Funktionsmodul verschraubt
Stoßfestigkeit	DIN EN 60068-2-27: 30 g 18 ms
Abmessungen	Siehe Seite 3.

## Sicherheitshinweise

Das ComEx<sup>flex</sup> Modul mit Anschlussgehäuse darf nur innerhalb des angegebenen Umgebungs- und Betriebstemperaturbereichs verwendet werden.

Eine Verwendung in anderen als den angegebenen Bereichen oder die Veränderung des Produktes durch andere als den Hersteller ist nicht gestattet und befreit BARTEC von der Mängelhaftung und jeder weiteren Haftung.

Eine falsche Installation kann zu Fehlfunktionen und zum Verlust des Explosionsschutzes führen.

Die allgemein gültigen gesetzlichen Vorschriften und sonstigen verbindlichen Richtlinien zu Arbeitssicherheit, Unfallverhütung und Umweltschutz sind zu beachten.

Prüfen Sie vor der Inbetriebnahme bzw. Wiederinbetriebnahme die Einhaltung der geltenden Gesetze und Richtlinien.

Das ComEx<sup>flex</sup> Modul mit Anschlussgehäuse darf nur in sauberem und unbeschädigtem Zustand verwendet werden. Es ist nicht zulässig, die Anschlussdose in irgendeiner Form zu verändern.

## Kennzeichnung

Besonders wichtige Stellen dieser Anleitung sind mit einem Symbol gekennzeichnet:



**GEFAHR** kennzeichnet eine Gefahr, die zu Tod oder schwerer Verletzung führt, wenn sie nicht vermieden wird.



**WARNUNG** kennzeichnet eine Gefahr, die zu Tod oder schwerer Verletzung führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.



**VORSICHT** kennzeichnet eine Gefahr, die zu Verletzungen führen kann, wenn sie nicht vermieden wird.

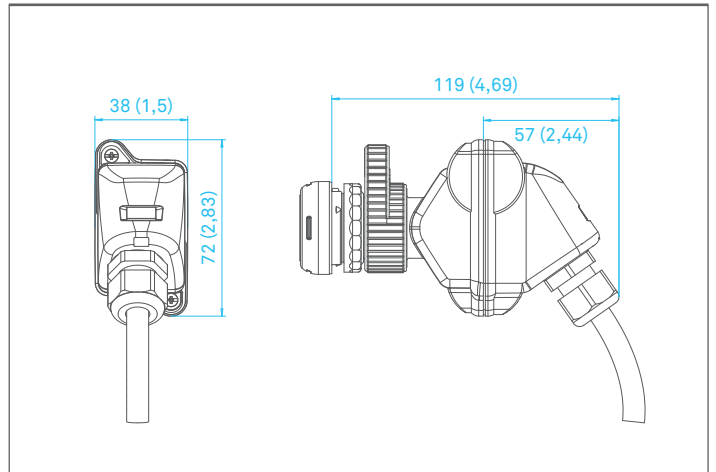


**ACHTUNG** kennzeichnet Maßnahmen zur Vermeidung von Sachschäden.



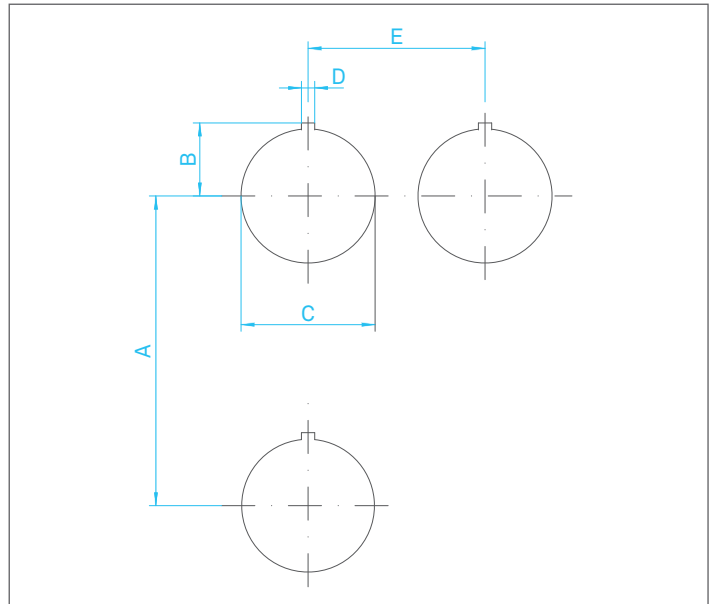
**HINWEIS** Wichtige Hinweise und Informationen zum wirkungsvollen, wirtschaftlichen & umweltgerechten Umgang.

## Abmessungen in mm (in)



### NOTE

Mindestbiegeradien der eingesetzten Kabel beachten.



## Abmessungen

	mm	in
A*	70	2,76
B	16,5 ± 0,2	0,65 ± 0,008
C	∅30,3 + 0,3	∅1,9 + 0,012
D	3 ± 0,1	0,12 ± 0,004
E*	40	1.58

\* Empfohlener Abstand für Pilzdrucktaster, Schlagtaster und: Positionswahlschalter mit Schutzabdeckung: 100 mm (3,9 Zoll).

## Eingehaltene Normen

Siehe Konformitätserklärung.

## Transport, Lagerung



### ACHTUNG

#### Schäden am ComEx<sup>flex</sup> Modul mit Anschlussgehäuse durch falschen Transport oder falsche Lagerung.

- Transport und Lagerung ist nur in Originalverpackung gestattet.

## Montage, Installation und Inbetriebnahme



### WARNUNG

#### Schwere Verletzungsgefahr durch falsche Vorgehensweise.

- Alle Arbeiten zur Montage, Demontage, Installation und Inbetriebnahme ausschließlich durch befugtes Fachpersonal ausführen.
- Installieren Sie das ComEx<sup>flex</sup> Modul mit Anschlussgehäuse als stationäre Einheit und schützen sie gegen die Gefahr von mechanischen Beschädigungen sowie die Gefahr elektrostatischer Aufladung.
- In explosionsgefährdeter Staubatmosphäre muss das ComEx<sup>flex</sup> Modul mit Anschlussgehäuse mit einem separat zertifizierten BARTEC Betätigungselement vom Typ 05-0003-00\*\*/\*\*\*\* installiert werden.
- Leitung fest verlegen.
- Geeignete Werkzeuge verwenden.

## Montage, Installation



### ACHTUNG

#### Sachschäden durch falsche Anzugsdrehmomente.

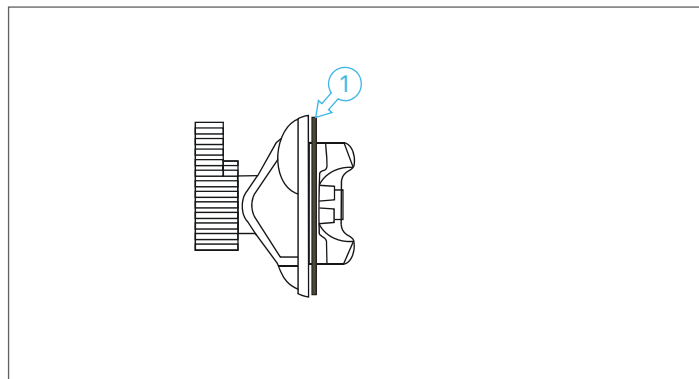
- Zu lockeres bzw. zu festes Anziehen des Anschlussgewindes bzw. der Hutmutter kann die Zündschutzart, die Dichtigkeit bzw. die Zugentlastung beeinträchtigen. Die Anzugsdrehmomente hängen von den verwendeten Kabeln und Leitungen ab. Sie sind vom Anwender selbst festzulegen. Die Kabelverschraubung sowie die Hutmutter sind fest anzuziehen.



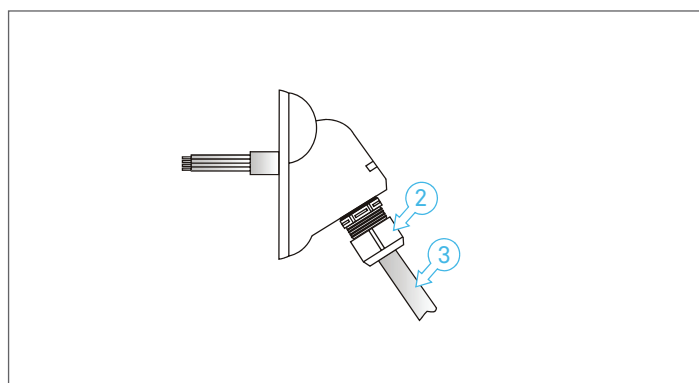
**HINWEIS** Das Schaltmodul in der Grafik steht exemplarisch für alle Funktionsmodule.

Anschlussgehäuse montieren:

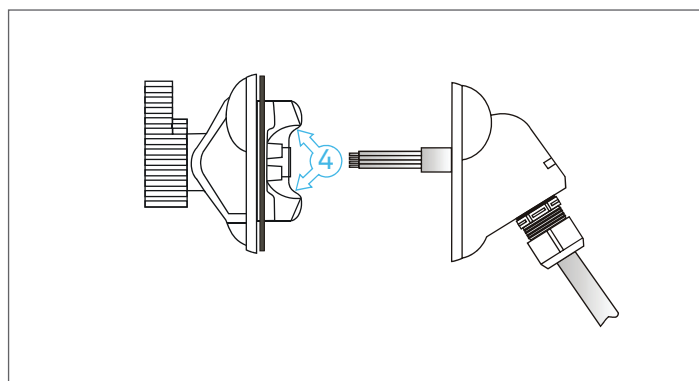
- Anschlussgehäuse und Dichtungen auf einwandfreien Zustand kontrollieren (keine Risse).



- Die Dichtung (1) mit der runden Seite nach unten in die umlaufende Nut einsetzen.
- Leitung über eine Länge von ca. 40 mm (1,58 in) abmanteln und Leiterisolation der Adern ca. 6 mm (0,24 in) entfernen.



- Hutmutter (2) soweit öffnen, bis die Leitung eingeführt werden kann.
- Leitung (3) soweit in Kabelverschraubung des Anschlussgehäuses einführen, dass eine ausreichende Länge zur Vorbereitung für den Leiteranschluss zur Verfügung steht.
- Hutmutter (2) schließen.

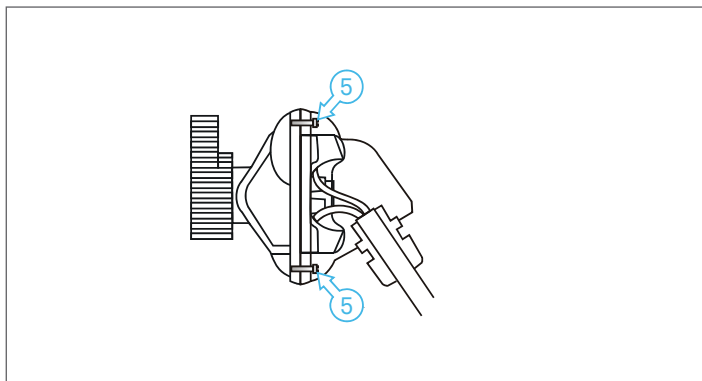


- Leiter anschließen (4).

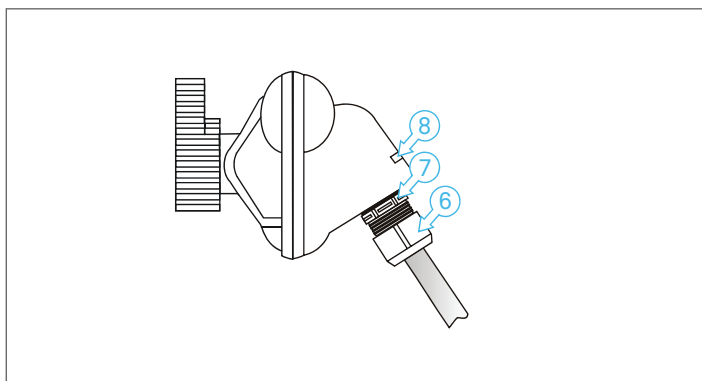


**HINWEIS** Der Leiteranschluss sowie die Klemmenbelegung der einzelnen Funktionsmodule ist in der Betriebsanleitung des jeweiligen Funktionsmoduls beschrieben.

- Anschlussgehäuse fest auf das Funktionsmodul schieben.



- Schrauben (5) anziehen. Drehmoment 0,5 – 0,6 Nm (0,36 - 0,44 lb.ft).



- Hutmutter (6) anziehen. Drehmoment 1,3 Nm (0,96 lb.ft) (Befestigungsmutter (7), max. Drehmoment 2,0 Nm (1,46 lb.ft)).
- Beschriftungsfeld (8) herausklipsen, beschriften und wieder einsetzen.

## Inbetriebnahme

Vor der Inbetriebnahme prüfen:

- Gesamtgerät ordnungsgemäß installiert.
- Gesamtgerät nicht beschädigt.
- Anschluss ordnungsgemäß ausgeführt.

## Wartung und Störungsbeseitigung

### WARNUNG

#### Schwere Verletzungsgefahr durch falsche Vorgehensweise.



- Alle Arbeiten zur Wartung und Störungsbeseitigung sind ausschließlich durch befugtes Fachpersonal auszuführen.
- Die IEC/EN 60079-17 ist zu beachten.

Der Betreiber des ComEx<sup>flex</sup> Modul mit Anschlussgehäuse hat dieses in ordnungsgemäßen Zustand zu halten, ordnungsgemäß zu betreiben, zu überwachen und regelmäßig zu reinigen.

### Wartung

### WARNUNG

#### Schwere Unfälle durch beschädigte Komponenten.



- Anschlussgehäuse, Schraubverbindungen, Dichtungen und Kabel regelmäßig auf Risse, Beschädigungen und festen Sitz prüfen.

### ACHTUNG

#### Schäden am ComEx<sup>flex</sup> Modul mit Anschlussgehäuse durch falsche Reinigung.



- Verschmutztes ComEx<sup>flex</sup> Modul mit Anschlussgehäuse nicht mit Druckluft reinigen.

### Störungsbeseitigung

### WARNUNG

#### Schwere Unfälle durch Verwendung von Nicht-Original-Ersatzteilen.



- Zum Austausch nur Originalteile verwenden. Die ComEx<sup>flex</sup> Modul mit Anschlussgehäuse sind defekt, wenn sie Risse oder sonstige Beschädigungen aufweisen oder das Kabel nicht mehr absolut sicher sitzt. Defektes ComEx<sup>flex</sup> Modul mit Anschlussgehäuse kann nicht repariert werden; Sie müssen unter Beachtung dieser Betriebsanleitung ausgetauscht werden.

## Zubehör, Ersatzteile

Für weiteres Zubehör und Ersatzteile, siehe BARTEC Katalog.

## Entsorgung

Die Komponenten des Funktionsmoduls enthalten Metall- und Kunststoff-Teile. Daher müssen für die Entsorgung die gesetzlichen Anforderungen für Elektroschrott eingehalten werden (z.B. Entsorgung durch ein zugelassenes Entsorgungsunternehmen).

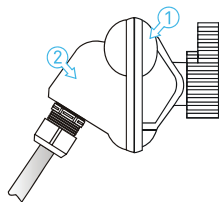
Fax: +49 7931 597 119



## Kombinationen mit Modulen

### Abbildung

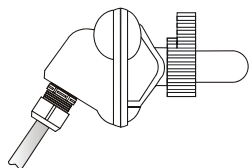
### Beschreibung und Typ- bzw. Bestellnummer



#### Schaltmodul mit Anschlussgehäuse

Schaltmodul (1) Typ 07-3323-4\*\*\*/\* (Details siehe [Link](#))

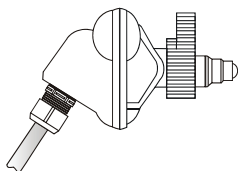
Anschlussgehäuse (2) Typ 05-0042-0050



#### Leuchtmodul mit Anschlussgehäuse

Leuchtmodul (1) Typ 07-3353-4\*\*\*/\* (Details siehe [Link](#))

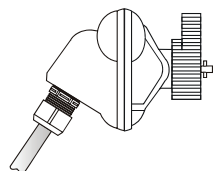
Anschlussgehäuse (2) Typ 05-0042-0050



#### Leuchttaster mit Anschlussgehäuse

Leuchttaster (1) Typ 07-3363-4\*\*\*/\* (Details siehe [Link](#))

Anschlussgehäuse (2) Typ 05-0042-0050



#### Potentiometer mit Anschlussgehäuse

Potentiometer (1) Typ 07-3373-4\*\*\*/\* (Details siehe [Link](#))

Anschlussgehäuse (2) Typ 05-0042-0050

## Service Address

BARTEC GmbH

Max-Eyth-Str. 16

97980 Bad Mergentheim

Deutschland

Tel.: +49 7931 597 0

EU Konformitätserklärung  
 EU Declaration of Conformity  
 Déclaration UE de conformité  
 N° 01-3300-7C0001-C




Wir	We	Nous
<b>BARTEC GmbH</b> Max-Eyth-Straße 16 97980 Bad Mergentheim Germany		
erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt <b>Steuer-, Schalt- und                      Anzeigemodul</b>	declare under our sole responsibility that the product <b>Control, Switching and                      Display Module</b>	attestons sous notre seule responsabilité que le produit <b>Commande, commutation et                      module afficheur</b>
<b>Typ 07-33*3-5***/*</b>		
auf das sich diese Erklärung bezieht den Anforderungen der folgen- den <b>Richtlinien (RL)</b> entspricht <b>ATEX-Richtlinie 2014/34/EU</b> <b>EMV-Richtlinie 2014/30/EU</b> <b>RoHS-Richtlinie 2011/65/EU</b> und mit folgenden Normen oder nor- mativen Dokumenten übereinstimmt	to which this declaration relates is in accordance with the provision of the following <b>directives (D)</b> <b>ATEX-Directive 2014/34/EU</b> <b>EMC-Directive 2014/30/EU</b> <b>RoHS-Directive 2011/65/EU</b> and is in conformity with the following standards or other normative documents	se référant à cette attestation correspond aux dispositions des <b>direc-                      tives (D)</b> suivantes <b>Directive ATEX 2014/34/UE</b> <b>Directive CEM 2014/30/UE</b> <b>Directive RoHS 2011/65/UE</b> et est conforme aux normes ou docu- ments normatifs ci-dessous
<b>EN IEC 60079-0:2018</b> <b>EN 60079-1:2014</b> <b>EN 60079-7:2015/A1:2018</b> <b>EN 60079-11:2012</b>	<b>EN 60079-31:2014</b> <b>EN 61000-6-2:2005</b> <b>EN 61000-6-4:2007/A1:2011</b>	
<b>Verfahren der EU-Baumuster-                      prüfung / Benannte Stelle</b>	<b>Procedure of EU-Type Examination /                      Notified Body</b>	<b>Procédure d'examen UE de type /                      Organisme Notifié</b>

**CML 17ATEX1117X – Issue 2**  
**2776, CML B.V., Hoogoorddreef 15, 1101BA Amsterdam, NL**



Bad Mergentheim, 19.07.2022

  
 i.A. Simon Dyhringer  
 Product Manager Ex e

  
 i.A. Steffen Mika  
 Certification Manager R&D

## **BARTEC**

BARTEC GmbH  
Max-Eyth-Str. 16  
97980 Bad Mergentheim  
Deutschland

Tel.: +49 7931 597-0  
info@bartec.com

**bartec.com**